

Dual-Fahrtregler für Modellbau

Best.-Nr. 19 08 72

Version 04/05



Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Fahrtregler ist ausschließlich für den privaten Einsatz im Modellbaubereich ausgelegt. Er ermöglicht die unabhängige, elektronische Steuerung zweier Antriebsmotoren mit einer 2-Kanal-Fernsteueranlage. Dadurch wird z.B. der einfache Aufbau eines Raupenfahrzeuges (z.B. mit Fahrgestell Robby RP5) oder eines kleinen Modellschiffs realisierbar.

Die Stecker haben das J/R-System. Das integrierte BEC-System versorgt den Empfänger mit Spannung und kann über eine Steckbrücke deaktiviert werden.

Die Anschlussdaten der verwendeten Motore und Betriebsspannungen dürfen nicht überschritten werden. Eine Überschreitung führt unweigerlich zur Zerstörung.

Der Fahrtregler ist CE geprüft und erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden!

Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten!

Sicherheits- und Gefahrenhinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Gerätes nicht gestattet.

Das Produkt ist kein Spielzeug und gehört nicht in Kinderhände!

Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

Achten Sie beim Umgang mit Akkus, Fahrtreglern und Elektromotoren darauf, dass Sie niemals Körperteile oder lose Gegenstände in den Gefahrenbereich von Kardanwellen, Zahnriemen oder offener Getriebezahnrädern bringen. Sichern Sie Ihr Elektromodell vor unbeabsichtigtem Wegfahren.

Beim Anschluss des Fahrakkus ist in jedem Fall auf die richtige Polung zu achten. Denn bei einem Anschluss mit falscher Polung schließen die elektronischen Bauteile im Regler den Akku kurz. Bei so einem Kurzschluss oder auch bei einem blockierenden Motor geben geladene Fahrakkus extrem hohe Ströme ab. Dabei werden Bauteile und Leitungen so heiß, dass akute Verletzungs- und Brandgefahr besteht.

Die angeschlossenen Elektromotoren müssen nach Angabe des Motorherstellers vor-schriftsmäßig entstört sein (üblicherweise mit Kondensatoren von ca.100nF).

Halten Sie beim Einbau den größtmöglichen Abstand zwischen Empfänger und Fahrtregler ein, um eine gegenseitige Beeinflussung zu vermeiden. Verlegen Sie die Antennenleitung des Empfängers nicht parallel zu stromführenden Kabeln.

Beim Betrieb des Modells muss für eine ausreichende Kühlung des Fahrtreglers gesorgt werden.

Schützen Sie den Fahrtregler vor Verunreinigungen und Feuchtigkeit.

Prüfen Sie den Regler und die Kabel mit den Steckverbindungen regelmäßig auf Beschädigungen.

Zum Laden des Fahrakkus stecken Sie in jedem Fall den Fahrtregler ab.

Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise der weiteren angeschlossenen Geräte.

Beachten Sie beim Löten die Sicherheitshinweise des LötKolbens oder der Lötstation. Führen Sie den Lötvorgang so kurz wie möglich durch.

Ein Betrieb unter widrigen Umgebungsbedingungen ist nicht zulässig. Widrige Umgebungsbedingungen sind:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Staub und brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel

Anschließen des Fahrtreglers

Der Fahrtregler wird über die beiden Anschlusssockel CH1 und CH2 mit dem Empfänger, Kanal 1 und 2, verbunden. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität der Stecker.

Braun/Schwarz = GND
Rot = +5V
Gelb/Orange = SIG.

Schließen Sie die beiden Motore polungsrichtig an den Lötkontakten

M1 = Motor 1 (Steuerkanal 1) und
M2 = Motor 2 (Steuerkanal 2) an.

Verbinden Sie die beiden Akku-Leitungen (Accu +/-) steckbar mit dem Fahrakku. Achten Sie auf richtige Polarität und sichere Kabelverbindungen.



Achten Sie beim Anschluss des Akkus in jedem Fall auf die richtige Polung, da der Fahrtregler bei einer falschen Polung unweigerlich zerstört wird. Siehe Sicherheits-hinweise! Polarität der Leitungen:
Rot = Plus (+); Schwarz = Minus (-). Bei falscher Drehrichtung des Motors tauschen Sie bitte nur die Motor-Anschlussleitungen.

BEC-Schaltung

Das eingebaute BEC-System versorgt den angeschlossenen Empfänger mit der erforderlichen Betriebsspannung.

Möchten Sie den Empfänger jedoch über einen zusätzlichen Akku versorgen, ziehen Sie bitte die Steckbrücke "Jump1" ab. Die Stromversorgung muss dann über einen separaten Empfängerakku erfolgen.



Der gleichzeitige Betrieb von Empfängerakku und BEC-System ist unzulässig.

Justierung des Fahrtreglers

Der Fahrtregler erkennt nach jeder Inbetriebnahme selbstständig die Neutralstellung der Fernsteueranlage und speichert diese Parameter bis zum Ausschalten ab.

Zur Justierung gehen Sie wie folgt vor:

- Verbinden Sie den Fahrtregler polungsrichtig mit dem Empfänger der Fernsteueranlage (CH1 und CH2).
- Verbinden Sie den Fahrakku mit dem Fahrtregler
- Stellen Sie die Steuerknüppel und Trimmregler der Fernsteueranlage in die Neutralstellung und schalten die Fernsteueranlage ein.
- Der Fahrtregler lernt automatisch die Knüppelstellungen der Fernsteueranlage.
- Die Modellanlage ist fahrbereit.



Bei manchen Fernsteueranlagen ist es nötig, die Nullstellung mittels Trimmregler etwas nachzujustieren. Während des Betriebs kann es ebenfalls durch eine thermische Drift notwendig werden, die Neutralstellung nachzujustieren.

Einbau

Befestigen Sie den Fahrtregler mit doppelseitigem Klebeband an einer freien, geeigneten Stelle im Fahrzeug. Achten Sie auf gute Wärmeableitung. Achten Sie darauf, dass die Anlenkung der Getriebemotoren bzw. mögliche Antriebsriemen etc. nicht behindert werden.

Inbetriebnahme

Führen Sie die Justierprozedur wie oben beschrieben durch.

Mit den Steuerknüppeln der Fernsteuerung kann das Modell gesteuert werden.

Die beiden Motore können unabhängig voneinander, typisch einem Ketten-/Raupenfahrzeug, gesteuert werden.



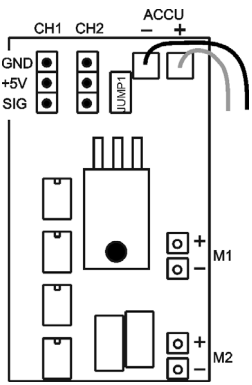
Bei 2-Kanal-Fernsteueranlagen lässt sich meist Kanal 2 nur seitwärts bewegen. Die Seitwärtsbewegungen entsprechen jedoch der Vor-/Rückwärtsfunktion für Motor 2.

Entsorgung

Ist der Fahrtregler am Ende seiner Lebensdauer, so muss er nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden.

Technische Daten

Betriebsspannung 7,2V DC (6 Zellen)
Max. Motorstrom je 1A
Max. Ausgangsspannung je 7V
BEC bei 7,2V 5V
Abmessungen (LxB) ca. 25mm x 40mm
Gewicht ca. 17g



Dual Drive Control for Model Construction

Version 04/05



Item-No. 19 08 72

Intended Use

The drive control is exclusively designed for private application in model construction. It enables the independent electronic control of two drive engines with a 2-channel remote control. This realises the simple construction of a caterpillar vehicle, for example (e.g. with the chassis Robby RP5) or a small model boat.

The plugs have the J/R system. The integrated BEC system supplies the receiver with voltage and can be deactivated via jumpers.

The connection data of the used engines and operating voltages may not be exceeded. This would result in inevitable destruction.

The drive control is CE-tested and meets the requirements of the applicable European and national guidelines. Its conformity has been certified and the corresponding declarations and documents are kept with the manufacturer.

No part of the product must be modified or converted!

The safety instructions should be observed without fail!

Safety and Hazard Notices



The guarantee will lapse if damage is incurred as a result of non-compliance with the operating instructions! We will not assume any liability for consecutive damage!



For safety and licensing (CE) reasons, unauthorized conversion and/or modifications to the product are not permitted.

The device is not a toy and has no place in the hands of children.

Do not leave packaging material lying around carelessly. This could become a dangerous toy in the hands of children.

When handling accumulators, drive controls and electric motors, make sure that parts of the body or loose objects protrude into the propeller shaft, cogged belts or open drive cogwheels. Protect your electric model against accidental driving.

Check that the polarity is correct when connecting the drive accumulators. Otherwise the electronic components in the control short-circuit the accumulator. With such a short circuit or a blocked motor, the charged accumulators give off extremely high currents. The components and cables become so hot that there is acute risk of injury or burning.

The connected electric motors must be properly suppressed according to the engine manufacturer's instructions (normally with condensers of approx. 100nF).

When installing, keep the largest possible distance between the receiver and the drive control to avoid mutual interference. Do not install the antenna cable of the receiver parallel to live cables.

Ensure sufficient cooling of the drive control during operation of the model.

Protect the drive control from dirt and humidity.

Regularly check the control and the cable with the plug connections for damage.

Unplug the drive control when charging the accumulator.

Observe also the operating instructions for the connected devices.

When soldering, observe the safety instructions for the soldering iron or soldering station. Solder as quick as possible.

Operation is impermissible under unfavourable ambient conditions. Adverse ambient conditions are:

- excessive dampness or humidity
- presence of dust or combustible gases, vapours or solvents

Connecting the Drive Control

Connect the drive channel with the receiver (channel 1 and 2) via the two connection sockets CH1 and CH2. Pay attention to the correct polarity of the plugs.

Brown/black = GND
Red = +5V
Yellow/orange = SIG.

Connect the two motors to the soldering contacts observing the proper polarity.

M1 = motor 1 (control channel 1) and
M2 = motor 2 (control channel 2).

Connect the two accumulator leads (accu +/-) with the drive accumulator. Observe the correct polarity and safe cable connections.



When connecting the accumulator, observe the correct polarity, otherwise the drive control will be destroyed! See the safety instructions! Polarity of the leads:
Red = plus (+), black = minus (-) In case of a wrong rotation direction, only exchange the motor connection leads.

BEC circuit

The installed BEC system supplies the connected receiver with the necessary operating voltage. However, if you want to operate the receiver via an additional accumulator, pull off the jumper „Jump1“. Power supply must then be made via a separate receiver accumulator.



The simultaneous operation of receiver accumulator and BEC system is not admissible.

Adjusting the Drive Control

After each activation, the drive control automatically detects the neutral position of the remote control device and saves these parameters until deactivation.

To adjust, proceed as follows:

- Connect the drive control with the receiver of the remote control device (CH1 and CH2, observe the correct polarity).
- Connect the drive accumulator with the drive control.
- Set the joystick and trim control of the remote control device to neutral and turn the remote control on.
- The drive control automatically learns the joystick positions of the remote control device.
- The model system is ready for driving.



With some remote control devices, it is necessary to readjust the zero position a bit with the trim control. It might also be necessary to readjust the neutral position during operation due to a thermal drift.

Installation

Attach the drive control with double-sided adhesive to a free suitable spot in the vehicle. Ensure proper ventilation. Make sure that the controls of the drive engines or poss. drive belts etc. are not obstructed.

Initial operation

Make the adjustments as described above.

You can control the model with the joysticks of the remote control.

You can control both motors independent of each other like a typical chain/caterpillar vehicle.



With 2-channel remote controls, channel 2 can mostly only be moved sideways. However, the sideways moves correspond to the forward/backward functions for motor 2.

Disposal

When the drive control has become unusable, it must be disposed of in accordance with the relevant statutory regulations.

Technical data

Operating voltage 7.2V DC (6 cells)
Max. engine power 1A each
Max. output voltage 7V each
BEC at 7.2V 5V
Dimensions (L x W) approx. 25mm x 40mm
Weight approx.: 17g

Régulateur double de vitesse pour modélisme

N° de commande **19 08 72**

Utilisation conforme

Le régulateur de vitesse est conçu exclusivement pour une utilisation domestique dans le domaine du modélisme. Le produit permet la commande indépendante et électronique de deux électromoteurs à l'aide d'une télécommande à 2 canaux. Il est ainsi aisé de construire un véhicule à chenilles (en utilisant par ex. le châssis Robby RP5) ou une maquette de bateau.

Connecteurs de type JR. Le système BEC intégré alimente le récepteur et peut être désactivé à l'aide d'un cavalier.

Les données de raccordement des moteurs et des tensions de service utilisés ne doivent pas être dépassés. Tout dépassement entraîne inéluctablement la destruction de l'appareil.

Le régulateur de vitesse est agréé CE et satisfait aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur. Sa conformité a été vérifiée et les déclarations et documents afférents ont été déposés chez le constructeur.

L'ensemble du produit ne doit être ni modifié, ni transformé !

Observez impérativement les consignes de sécurité !

Consignes de sécurité et indications de danger

Tout dommage résultant d'un non-respect de la présente notice d'utilisation a pour effet d'annuler la garantie ! Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !

Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), toute transformation et/ou modification personnelle du produit est interdite.

L'appareil n'est pas un jouet, tenez-le hors de portée des enfants.

Ne laissez pas le matériel d'emballage sans surveillance. Il pourrait constituer un jouet dangereux pour les enfants.

Veillez lors de l'utilisation des accumulateurs, des régulateurs de vitesse et des électromoteurs à ce qu'aucune partie du corps ou des objets ne pénétrent dans la zone de danger des arbres de transmission, de la courroie dentée ou des pignons. Prévenez un démarrage involontaire de votre modèle électrique.

Respectez, dans tous les cas, la polarité lors du branchement des accumulateurs pour moteur. En cas de branchement avec une polarité inversée, les pièces électronique incorporées dans le régulateur court-circuitent l'accumulateur. Lors d'un tel court-circuit mais aussi lorsque le moteur bloque, les accumulateurs pour moteur chargés débitent des courants extrêmement élevés rendant les composants et les câbles tellement chauds qu'ils présentent un risque accru de blessures et d'incendie.

Les électromoteurs raccordés doivent être déparasités conformément aux consignes du constructeur du moteur (normalement à l'aide de condensateurs d'env. 100nF).

Veillez lors du montage à maintenir la distance la plus grande possible entre récepteur et régulateur de vitesse afin d'éviter toute interférence. Ne posez pas le câble d'antenne du récepteur parallèlement à des câbles sous tension.

Veillez à une aération suffisante du régulateur de vitesse.

Gardez le régulateur de vitesse à l'abri des impuretés et de l'humidité.

Vérifiez régulièrement l'absence de dommages au niveau du régulateur et des câbles de connexion.

Débranchez dans tous les cas le régulateur de vitesse pour charger l'accumulateur pour moteur.

Respectez également les consignes de sécurité des appareils raccordés.

Respectez lors du soudage les consignes de sécurité du fer à souder ou de la station à souder. Effectuez l'opération de soudage aussi rapidement que possible.

L'utilisation dans des conditions défavorables est interdite. Ces conditions défavorables sont les suivantes :

- présence d'eau ou humidité atmosphérique trop élevée,
- poussière et gaz, vapeurs ou solvants inflammables,

Branchement du régulateur de vitesse

Le régulateur de vitesse doit être raccordé au récepteur, les canaux 1 et 2, via les deux socles de raccordement CH1 et CH2. Veillez à la bonne polarité des connecteurs.

Marron / noir = GND
Rouge = +5 V
Jaune / orange = SIG

Raccordez les deux moteurs aux contacts de soudage
M1 = moteur 1 (canal de commande 1) et
M2 = moteur 2 (canal de commande 2) en respectant la polarité.

Reliez les deux câbles d'accumulateurs (Accu +/-) de manière enfichable à l'accumulateur pour moteur. Veillez à la bonne polarité et à un câblage sûr.

Respectez, lors du raccordement de l'accumulateur, dans tous les cas la polarité correcte, car une polarité inversée conduit inévitablement à la destruction du régulateur de vitesse. Voir les consignesde sécurité ! Polarité des câbles : Rouge = Plus (+) ; Noir = Moins (-) En cas de mauvais sens de rotation du moteur, veuillez ne remplacer que les câbles de raccordement du moteur.

Circuit BEC

Le système intégré BEC alimente le récepteur connecté avec la tension de service requise. Si vous souhaitez cependant alimenter le récepteur via un accumulateur supplémentaire, veuillez retirer le cavalier „Jump1". L'alimentation doit s'effectuer alors par un accumulateur séparé du récepteur.

Un fonctionnement simultané sur l'accumulateur du récepteur et sur le système BEC est interdit.

Ajustement du régulateur de vitesse

Après chaque mise en service, le régulateur de vitesse détecte automatiquement la position neutre de la télécommande et mémorise ces paramètres jusqu'à la mise hors circuit.

Pour l'ajustement, procédez comme suit :

- Raccordez le régulateur de vitesse au récepteur de la télécommande (CH1 et CH2) en respectant la polarité.
- Raccordez l'accumulateur pour moteur au régulateur de vitesse
- Réglez le manche et le Trim de la télécommande sur position neutre et mettez-la en marche.
- Le régulateur de vitesse apprend automatiquement les positions du manche de la télécommande.
- Le modèle est prêt à l'emploi.

Sur certaines télécommandes, il est nécessaire de réajuster la position zéro à l'aide du Trim. Pendant le fonctionnement, une dérive thermique peut également rendre nécessaire le réajustement de la position neutre.

Montage

Fixez le régulateur de vitesse à l'aide du ruban adhésif sur un emplacement libre et approprié dans le véhicule. Veillez à une bonne dissipation thermique. Veillez à ce que l'articulation des moto-réducteurs ou d'éventuelles courroies moteurs ne soit pas gênée.

Mise en service

Effectuez l'opération d'ajustement comme décrit ci-dessus. Le modèle peut être commandé à l'aide des manches de la télécommande. Les deux moteurs peuvent être commandés séparément, comme c'est le cas sur un véhicule à chenilles.


Lors de l'utilisation d'une installation de télécommande à 2 canaux, il n'est généralement possible de bouger le canal 2 que de façon latérale. Les mouvement latéraux correspondent néanmoins à la fonction avant/arrière du moteur 2.

Élimination des éléments usés

Lorsque le régulateur de vitesse a atteint la fin de sa durée de vie, il doit être éliminé conformément à la réglementation légale en vigueur.

Caractéristiques techniques

Tension de service 7,2 V CC (6 éléments)
Courant moteur max. 1 A chacun
Tension de sortie max. 7 V chacun
BEC pour 7,2 V. 5 V
Dimensions (LxI) env. 25 mm x 40 mm
Poids env. 17 g

	Cette notice est une publication de la société Conrad Electronic GmbH, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau/Allemagne. Cette notice est conforme à la réglementation en vigueur lors de l'impression. Données techniques et conditionnement soumis à modifications sans aucun préalable.
© Copyright 2005 par Conrad Electronic GmbH. Imprimé en Allemagne.	

Dual Rijregelaar voor modelbouw

Bestnr. **19 08 72**

Versie **04/05**

Voorgeschreven gebruik

De rijregelaar is uitsluitend bestemd voor private toepassingen in de modelbouw. Hiermee is de onafhankelijke, elektronische besturing mogelijk van twee aandrijfmotoren met een 2-kanaals afstandsbediening. Daardoor wordt bijvoorbeeld de eenvoudige omzetting van een rupsvoertuig (bijv. met onderstel Robby RP5) of een klein modelschip realiseerbaar.

De stekkers hebben het J/R-systeem. Het ingebouwde BEC-systeem voorziet de aangesloten ontvanger van spanning en kan via een steekbrug worden gedeactiveerd.

De aansluitgegevens van de gebruikte motoren en bedrijfsspanningen mogen niet worden overschreden. Een overschrijding leidt absoluut tot defecten.

De rijregelaar is CE-goedgekeurd en voldoet daarmee aan de voorwaarden van de geldende Europese en nationale richtlijnen. De conformiteit is aangetoond en de overeenkomstige verklaringen en documenten zijn bij de fabrikant gedeponeerd.

Het complete product mag niet worden gewijzigd of omgebouwd!

De veiligheidsvoorschriften dienen absoluut in acht te worden genomen!

Veiligheidsvoorschriften en risico's

Bij schade veroorzaakt door het niet opvolgen van deze gebruiksaanwijzing, vervalt het recht op garantie! Voor vervolgschade die hieruit ontstaat, zijn wij niet aansprakelijk!

Om veiligheids- en keuringsredenen (CE) is het eigenmachtig ombouwen en/of veranderen van het apparaat niet toegestaan.

Het apparaat is geen speelgoed. Houd het buiten bereik van kinderen.

Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos slingeren. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.

Let bij het omgaan accu's, rijregelaars en elektromotoren altijd op dat u losse voorwerpen of lichaamsdelen uit de buurt houdt van de gevarenszone van open overbreningswielen, cardanassen of tandriemen. Beveilig uw elektromodel tegen onbedoeld wegrijden.

Let bij het aansluiten van de rijaccu altijd op de juiste polariteit. Bij een aansluiting met een verkeerde polariteit vindt kortsluiting plaats tussen de elektronische onderdelen in de regelaar en de accu. Bij een kortsluiting en ook bij een blokkerende motor, geven geladen rijaccu's extreem hoge stroom af. Daarbij worden onderdelen en leidingen zo heet, dat acuut brandgevaar ontstaat met kans op verwondingen.

De aangesloten elektromotoren moeten volgens aanwijzingen van de motorfabrikant overeenkomstig de voorschriften zijn ontstoord (gewoonlijk met condensatoren van ca.100nF).

Houd bij de inbouw een zo groot mogelijke afstand tussen de ontvanger en rijregelaar aan om een wederzijdse beïnvloeding te voorkomen. Leg de antennekabel van de ontvanger niet parallel aan de stroomvoerende kabels.

Bij het gebruik van het model moet voor voldoende koeling van de rijregelaar worden gezorgd.

Bescherm de rijregelaar tegen vuil en vocht.

Controleer de regelaar en de kabels met de steekverbindingen regelmatig op beschadigingen.

Koppel voor het laden van de rijaccu in ieder geval de rijregelaar los.

Neem ook de veiligheidsinstructies van de overige aangesloten apparaten in acht.

Neem bij solderen de veiligheidsinstructies van de soldeerbout of het soldeerstation in acht. Soldeer zo kort mogelijk.

Gebruik onder slechte omgevingsvoorwaarden is niet toegestaan. Ongunstige omgevingsvoorwaarden zijn:

- vocht of een te hoge luchtvochtigheid
- stof en brandbare gassen, dampen of oplosmiddelen

De rijregelaar aansluiten

De rijregelaar wordt via beide aansluitpunten CH1 en CH2 met de ontvanger, kanaal 1 en 2, verbonden. Let hierbij op de juiste polariteit van de stekkers.

Bruin/zwart = GND
Rood = +5V
Geel/oranje = SIG.

Sluit beide motoren volgens de juiste polariteit aan op de sol-deercontacten
M1 = motor 1 (besturingskanaal 1) en
M2 = motor 2 (besturingskanaal 2).

Verbind beide accukabels (accu +/-) met behulp van de steekbare aansluitingen met de rijaccu. Let hierbij op de juiste polariteit en stevige kabelverbindingen.

Let bij het aansluiten van de accu altijd op de juiste polariteit, aangezien de rijregelaar bij een omgekeerde polariteit absoluut defect raakt. Zie veiligheidsinstructies! Polariteit van de kabels: rood = plus (+); zwart = min (-). Bij een verkeerde draairichting van de motor dient u de aansluitkabels van de motor te verwisselen.

BEC-schakeling

Het ingebouwde BEC-systeem voorziet de aangesloten ontvanger van de benodigde bedrijfsspanning. Indien u voor de ontvanger echter toch een extra accu wilt gebruiken, dient u de steekbrug „Jump1“ los te maken. De stroomvoorziening moet dan via een afzonderlijke ontvangeraccu plaatsvinden.

Een gelijktijdig gebruik van ontvangeraccu en BEC-systeem is niet toegestaan.

De rijregelaar afstellen

De rijregelaar herkent na elke ingebruikneming zelfstandig de neutraalstand van de afstandsbediening en bewaart deze parameters tot aan de uitschakeling.

Voor het afstellen gaat u als volgt te werk:

- Verbind de rijregelaar volgens de juiste polariteit met de ontvanger van de afstandsbediening (CH1 en CH2).
- Verbind de rijaccu met de rijregelaar
- Zet de stuurknuppel en trimregelaar van de afstandsbediening in de neutraalstand en schakel de afstandsbediening in.
- De rijregelaar leert automatisch de stuurknuppelstanden van de afstandsbediening.
- Het model is nu klaar voor gebruik.

Bij veel afstandsbedieningen is het nodig de nulstand met behulp van een trimregelaar nog iets bij te stellen. Tijdens het gebruik kan het eveneens door een thermische drift nodig zijn de neutraalstand bij te stellen.

Inbouw

Bevestig de rijregelaar met dubbelzijdig plakband op een vrije, geschikte plaats in het voertuig. Zorg hierbij voor voldoende warmteafvoer. Let hierbij op dat de koppelingen van de transmissiemotoren resp. mogelijke aandrijfriemen niet worden belemmerd.

Ingebruikneming

Voer de afstelprocedure uit zoals hierboven beschreven. Met de steurknuppels van de afstandsbediening kan het model worden bestuurd. De beide motoren kunnen onafhankelijk van elkaar met een rupsvoertuig worden bestuurd.

Bij 2-kanaals afstandsbedieningen kan kanaal 2 meestal alleen zijwaarts worden bewogen. De zijwaartse bewegingen komen echter overeen met de vooruit- en achteruitfunctie voor motor 2.

Verwijdering

Als de rijregelaar niet meer kan worden gebruikt, dan moet deze volgens de geldende wettelijke voorschriften voor afvalverwijdering worden verwijderd.

Technische gegevens

Bedrijfsspanning 7,2V DC (6 cellen)
Max. motorstroom elk 1A
Max. uitgangsspanning elk 7V
BEC bij 7,2V. 5V
Afmetingen (lxb) ca. 25mm x 40mm
Gewicht ca. 17g

	Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van Conrad Electronic GmbH, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau/Duitsland Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische eisen bij het ter perse gaan. Wijzigingen in techniek en uitrusting voorbehouden.
© Copyright 2005 by Conrad Electronic Ned BV. Printed in Germany.	
	*04-05/HK